



Das aktuelle Interview in

Grasbrunner
Nachrichten

Grasbrunn - Harthausen - Keferloh - Möschenfeld - Neukeferloh

Offizielles Journal der Gemeinde Grasbrunn | Ausgabe 412 | März 2019 | 40. Jahrgang



NBH-Tagespflege wird flügge

Seit der Eröffnung der Tagespflegeeinrichtung der Nachbarschaftshilfe Vaterstetten (NBH) in Baldham im März 2018 ist ein Jahr vergangen. Die Grasbrunner Nachrichten fragen nach. Ein Gespräch mit Marion Reger (Foto), Leiterin der NBH-Tagespflege seit dem ersten Tag.

Red.: Frau Reger, haben Sie viel zu tun?

Marion Reger: Danke der Nachfrage. Ja, wir sind gut ausgelastet und heißen täglich im Durchschnitt 19 Gäste willkommen. Die Belegung variiert naturgemäß im Wochenverlauf, da man bei uns beliebig viele ganze Tage belegen kann. Und je nach Pflegegrad und individueller Tagesform der Gäste ist die Betreuung unterschiedlich intensiv und flexibel. Wir bieten dazu täglich ein Beschäftigungsprogramm. Im März nimmt der Frühling darin einen großen Platz ein. Ja, das ist tatsächlich viel Arbeit. Und die leisten wir gern.

Überall hört man vom Pflegenotstand. Haben Sie denn genügend Personal?

Wir arbeiten in einem großartigen Team. Es war tatsächlich kein Problem, qualifizierte Fachkräfte für unsere Tagespflege zu gewinnen. Die NBH bietet faire, vermutlich überdurchschnittliche Arbeitsbedingungen in einer modernen Einrichtung mit netten Gästen. Mit im Team: eine gerontopsychiatrische Fachkraft, eine Hauswirtschafterin für alle Belange rund um Küche und Hygiene, einige Krankenschwestern, Altenpfleger, Pflegehelfer und zusätzliche Betreuungskräfte.



bürozeiten

montag bis freitag
8 - 12 uhr
montag bis donnerstag
14-17 uhr

**nachbarschaftshilfe
sozialdienste
pflagedienste
in den gemeinden
vaterstetten,
zorneding und
grasbrunn e.v.**

brunnenstraße 28
85598 baldham
telefon 0 81 06 / 3 68 46
telefax 0 81 06 / 36 84 84
www.nbh-vaterstetten.de
info@nbh-vaterstetten.de

kreissparkasse
münchen starnberg ebersberg
iban:
DE95 7025 0150 0000 5590 96
bic: BYLADEM1KMS

raiffeisenbank
zorneding
iban:
DE93 7016 9619 0000 2343 38
bic: GENODEF 1ZOR

postbank
münchen
iban:
DE83 7001 0080 0212 1408 02
bic: PBNKDEFF



Was sind Ihre Erfahrungen aus dem ersten Jahr Tagespflege?

Es war eine Lernphase. Wir waren neu in diesem teilstationären Bereich. Eine Herausforderung war der Transport unserer Gäste von und zur Tagespflege. Das Fahrzeug muss möglichst barrierefrei sein, zudem geeignet für Rollstühle. Wir haben eine gute Lösung gefunden. Eine erfreuliche Erfahrung war, wie angenehm das Miteinander von Gästen und Mitarbeitern funktioniert. Immerhin sind wir täglich viele Stunden in einer Gruppe zusammen. Unsere Räume und der empathische Umgang meines Teams mit den Gästen lassen alles entspannt und herzlich ablaufen.

Was passiert den ganzen Tag über in der Tagespflege?

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tagesstruktur. Jeder Gast kann sich nach Belieben beteiligen, unterliegt aber keinerlei Zwang. Wir beginnen mit einem Frühstück, lesen und diskutieren gemeinsam die Tageszeitung, dann gibt es saisonale Angebote zur Jahreszeit, Basteln, Backen, Singen, Tanzen, Gartentherapie, Gedächtnistraining oder Schafkopfen. Aktuell entsteht ein Tagespflege-Backbuch mit alten Rezepten unserer Gäste. Ein wunderbares Projekt für Erinnerungsarbeit und den wichtigen Anker in der Gegenwart.

Kann man sich als Angehöriger eines potenziellen Gastes die Räume anschauen?

Jederzeit gern nach Terminvereinbarung. Anruf genügt. Außerdem planen wir am 26. Mai 2019 einen Tag der offenen Tür mit vielen Aktionen auch in unserem dann neuen Sinnesgarten. Alle sind herzlich eingeladen.

Vielen Dank für das Interview. Wir wünschen Ihnen und der NBH-Tagespflege weiterhin Erfolg und alles Gute.

Das Interview in den Grasbrunner Nachrichten März 2019 können Sie auch [hier auf Seite 9](#) nachlesen.